

Ausg.5 / Juni 2026

„Ein wichtiger Schlüssel zum Erfolg ist das Selbstbewusstsein.
Ein wichtiger Schlüssel zum Selbstvertrauen ist die Vorbereitung.“
Arthur Ashe



REGIONALLIGA 2026
ETB-SUPER Spieltag 

Samstag, 13.06.2026 - 13:00 Uhr

ETB H30 vs. KölnerTHC Stadion RW
ETB D50 vs. THC Münster

ETB Tennisgartenparty mit:
Schnuppertennis für Kinder 13-16h
Bespannprofi Hansi!(mit/ohne eigener Saite)
leckeren Drinks und Essen von Platz 10!

Wir freuen uns auf Euch!

Super-Heimspieltag!
Herren 30
Damen 50
Mitfiebern macht Spaß!

Und so ganz nebenbei
Schnuppertennis,
Schläger bespannen,
Leute treffen und mit
einem coolen Drink in der
Hand fachsimpeln.....
....und noch einiges mehr!

***** **Gruß von Niki Thomas, Vorstand Sport, an alle ETB'ler** *****

Die Wochenenden sind im Mai und Juni Medenspielzeit mit fantastischem Tennis auf unserer Anlage. Kommt vorbei, unterstützt unsere Mannschaften und genießt das tolle Ambiente in unserem Klub, das auch immer wieder von vielen Gastmannschaften gelobt wird.

Jeden Samstag (ab 13 Uhr Regionalliga und 14 Uhr alle anderen)
und Sonntag (ab 9 Uhr / 14.30 Uhr).

Sämtliche Ergebnisse sind nachzulesen unter tvn.liga.nu

3. Sieg im 3. Spiel der Herren 30! *****

Autor Martin Strogies



Im ersten Heimspiel der Saison war viel los auf der Anlage:

Wir haben uns sehr gefreut, dass uns so viele trotz kalter Bedingungen angefeuert haben, Kinder ins Kinderland gebracht habt und es euch in der Gastro habt gut gehen lassen!

Erstmalig haben wir parallel zu den Damen 50 auf der Anlage gespielt (sogar gegen den gleichen Verein Marienburger SC!)

In den Einzeln ging es auf dem Center schnell, zu schnell für Glenns und Bogys Gegner, glatte Siege für uns. Stefan und Walle waren stets dran und hatten Chancen, musste sich aber in 2 Sätzen geschlagen geben. So kam es an 3 (Hogge) und an 5 (Nikki) zu entscheidenden Spielen für den Ausgang des ganzen Tages. Nikki verlor seinen MTB leider mit 14:16 (!) und Hogge konnte seine schnelle Führung im MTB mit 11:9 über die Ziellinie bringen. Also 3.3 nach Einzeln. Die Doppelaufstellung funktionierte super, alle 3 Doppel mit Chancen auf Erfolg. Doppel 1 (Glenn/Hogge) und Doppel 2 (Nikki/Bogy) gewannen glatt, während Walle und Henning knapp in 2 verloren.

5.4, somit ist der gelungene Saisonstart mit 3 aus 3 perfekt!

Wir freuen uns auf die nächsten Spiele!

Vielen Dank an unsere Partner, die das Ganze ermöglichen!

Unsere langfristigen Partner:

- Zahnärzte im Rue-Karree <https://www.klinik-im-rue-karree.de/>
- Alexandra Epgert Karriere (Coaching, Training, Mediation) www.alexandra-epgert.de/
- Juwelier Pletzsch <https://www.pletzsch.de/>
- Hausverwaltung Schmidt (Immobilien im Ruhrgebiet) <https://www.hausverwaltung-schmidt.de/>
- Marquard Küchen (im Besonderen an der 224 in Altendorf) <https://www.marquardt-kuechen.de/kuechenstudios/essen>
- Autohaus Seyer an der Frankenstraße <https://automobile-seyer.de/>
- NKP (umfassende Steuerberatung Essen) <https://www.nkp-steuerberatung.de/>
- ProPhysis (professionelle Physiotherapie im Stadtwald) <https://www.prophysis-essen.de/>
- Erima (Sportartikelhersteller) <https://www.erima.de/>
- Schwantes: Kompetenter und fairer Ansprechpartner in allen Fragen rund um Themen Technik, Produkte und Einrichtungen <https://schwantes-online.de/>

Ohne euch wäre das alles nicht möglich!

Damen 50 I. - Der Kampf ums Überleben * * * * *

Autor Claudia Staudt

Anders kann man es in diesem Jahr wohl nicht ausdrücken. In der Regionalliga treffen wir viele Vereine, gegen die wir in den vergangenen Jahren in allen Altersklassen schon gespielt haben. Doch die ersten beiden Gegnerinnen galten als Favoritinnen für die deutsche Endrunde und so sahen auch die Resultate aus.

Beide Mannschaften waren eine Klasse besser - und wir waren live dabei. Gegen Mülheim Kahlenberg war am ersten Spieltag kein Punktgewinn drin. Auch am zweiten Spieltag holten wir uns im TC Bredeney eine 1:8 Niederlage ab.

Der anschließende Heimspieltag - zusammen mit den Herren 30 - war geprägt von guter Laune. Zufällig hatten wir beide den Marienburger SC als Gegner. Während die Männer den Sieg einfahren konnten, klappte es bei uns leider wieder nicht, wenngleich die Ergebnisse diesmal sehr viel knapper waren.

Wir lassen uns den Spaß jedoch nicht nehmen und kämpfen weiter um den Klassenerhalt.

Anm. d. Red.: Am 30.5.26 gg. BW Krefeld ging die Begegnung mit 4:5 unglücklich verloren. Nach 3:3 in den Einzeln konnte leider nur ein Doppelpunkt. Aber: Den Keller überlassen wir gern anderen 😊	1 Kahlenberger HTC 2 TC Bredeney 3 GW Oberkassel 4 BW Krefeld 5 Marienburger SC 6 ETB SW Essen 7 TC GG Bensberg 8 THC Münster
---	--

Herren 65 Tabellenerster * * * * *

Autor Michael Kemper

26.5.2026: Gestern ein wichtiger 5:4 Erfolg der Herren 65 gegen TC Raadt auf dem Weg in die höchste deutsche Senioren-Spielklasse. Es sind zwar noch 3 Spieltage zu absolvieren, aber die schwersten Gegner liegen hinter uns.



Auf dem Foto v. l. n. r. :
Gerie Verkoelen,
Ashley Broomhead,
Frank Pelzer,
Michael Kemper,
Frans de Haan,
Raimund Walter,
Martin Wehrmann und
"Capitano" Hartmut Meier

Kondition ist, wenn der Gegner zuerst nach Luft schnappt * * * * *

Autor Karin Tensil

Jeden Dienstag von **18:15 bis 19:00 Uhr** lädt unser Vereinstrainer Uwe Kaundinya alle sportlich ambitionierten Mitglieder w/m, ältere Jugendliche und Erwachsene zu einem **kostenlosen Outdoor-Konditionstraining** ein.

Das Programm bietet alles, was Tennisspieler fit macht: abwechslungsreiche Workouts, Parcours-Übungen, Koordination - auf dem Tennisplatz und bei Bewegung im Wald. Kurz gesagt: Alles, was man auf dem Platz gut gebrauchen kann – und manches, von dem man bisher gar nicht wusste, dass Muskeln dafür existieren.

Besonders erfreulich: Das Training findet **bei jedem Wetter** statt. Sonne, Wolken, Wind oder leichter Weltuntergang – trainiert wird unerschrocken draußen. Schließlich fragt auch der Medensplan nicht nach der Wettervorhersage.

Wer also den Gegner nicht nur spielerisch beeindrucken, sondern einfach etwas für die eigene Fitness und Gesundheit tun möchte, sollte vorbeischaun.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach gute Laune mitbringen und ausprobieren. Muskelkater am Mittwoch ist zwar nicht garantiert, aber durchaus im Bereich des Möglichen ☺

Halbzeit - Die Sommersaison unserer Mannschaften im Überblick * * * * * *

Autor Niki Thomas

Regionalligen

Unsere Regionalliga-Mannschaften, die Herren 30 und die Damen 50, verzeichnen bislang höchst unterschiedliche Saisonverläufe.

Die Herren 30 stehen derzeit mit weißer Weste und drei Siegen aus drei Spielen da. Das ist in Anbetracht von 3 Absteigern in der 7-er Gruppe aber auch notwendig, zumal die drei verbleibenden Gegner im Juni noch etwas stärker einzuschätzen sind als die bisherigen Gegner aus Arnsberg (5:4 nach 3:3 a. d. Einzel), Bovert (8:1) u. vom Marienburger SC (5:4 nach 3:3). Die Damen 50 hingegen konnten nach 4 Spielen hingegen noch nicht punkten – hatten aber auch eine unglückliche Auslosung, da sie zum Saisonauftakt direkt zu den beiden Meisterschaftsfavoriten aus Bredeneby und Kahlenberg mussten. In den verbleibenden 3 Spielen gilt es nun zu schauen, was gegen die vermeintlich schwächeren Teams aus Münster und Bensberg sowie gg. Oberkassel noch zu holen ist und was die Tabelle dann am Ende sagt.

Verbandsebene

Die beiden Verbandsliga-Mannschaften im Damenbereich sind stark gestartet. Die Damen 40 stehen mit 2:1 Siegen in der Niederrheinliga sehr gut da; haben aber in ihrer 9-er Gruppe auch noch einiges an Arbeit vor sich. Noch besser machten es bislang die zweiten Damen 50 in der 1. VL, die alle 3 Spiele gewinnen konnten.

Im Herrenbereich sieht die aktuelle Tabellensituation sehr unterschiedlich aus. Positiv voran gehen die Herren 65 in der Niederrheinliga, die nach einem engen 5:4 gegen den TC Raadt und 4 Siegen aus 4 Spielen vom Aufstieg träumen dürfen.

Ebenfalls ungeschlagen sind die Herren 55 in der 2. VL Kurs, die somit bislang auf Aufstiegskurs sind, den stärksten Gegner aus Sonsbeck aber noch vor sich haben. Ebenfalls von der Tabellenspitze grüßen die zweiten Herren 65 in der 2. VL.

Während die Mannschaften der H60 I in der Niederrheinliga und die H70 I in der 1. VL derzeit solide im Tabellenmittelfeld stehen, müssen die Herren 40 und Herren 50 kämpfen, um den Klassenerhalt in der Niederrheinliga zu schaffen. Während die 50er nach zwei Niederlagen gegen die vermeintlich stärksten Gegner noch alle Möglichkeiten gegen die schwächeren Teams haben, wird es für die 40er in einer extrem stark besetzten Liga trotz drei guten Neuzugängen sehr schwer.

Bezirksebene

Unsere Bezirks-Mannschaften befinden sich fast alle im stabilen Mittelfeld ihrer jeweiligen Tabellen wieder. Die 2. Herren und die 2. Damen 40 müssen dieses Jahr um den ‚Klassenerhalt‘ zittern – hier gilt es, in den verbleibenden Spielen zu punkten.

Spannend wird es für unsere neu formierte 1. Herren in der Bezirksliga. Die Mannschaft weist dieses Jahr eine spannende Mischung auf, aus den bereits etablierten Spielern der vergangenen Jahre, unseren starken U18 Jugendlichen, die so langsam richtig Fahr aufnehmen im Herrenbereich und unserem ewig jungen Uwe – der nochmal ganz frischen Wind und eine neue Dynamik in die Truppe gebracht hat... Punktuell durch Henning, Basti und Thommy aus der 30er Regionalliga unterstützt, grüßt die Mannschaft derzeit ungeschlagen von der Tabellenspitze – 4 Spiele, 4 Siege!! Jetzt kommen aber die ganz harten Brocken aus Bredeneby, die selbst in ihrer 3. Mannschaft teils noch bezahlte LK 1er spielen lassen und der ETUF, der mit der Macht von bis zu 3 Holländern den Aufstieg erzwingen will. In den letzten beiden Spielen am 21.6. (9 Uhr zu Hause) und am 28.6. (14.30 Uhr in Bredeneby) kommt es zur Entscheidung.

Allen Mannschaften weiterhin viel Erfolg!!



Jetzt noch freie Abo-Stunden sichern! 🎾 * * * * *

Autoren Thomas Jurkat / Karin Tensil

*Uhrzeit / Wochentag	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Mo	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Di	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Mi	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Do	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Fr	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Sa	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
So	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■

Im aktuellen Belegungsplan seht Ihr auf einen Blick, welche Abo-Zeiten noch frei sind für die Wintersaison 2026/27 in unserer beliebten Traglufthalle.

Alle aktuell noch verfügbaren Abo-Stunden sind **grün markiert**.

Wer sich seine bevorzugte Abo-Spielzeit sichern möchte, sollte nicht lange zögern – die noch verfügbaren Stunden werden laufend vergeben – und manche begehrten Zeiten sind oft schneller vergriffen, als man denkt.

Sichert Euch Euren festen Platz in der Halle und freut Euch auf regelmäßige Tennisstunden ohne Buchungsstress!


Also: Schnell prüfen, Wunschtermin auswählen und reservieren:

Hallenbuchung@etb-tennis.de

Wir freuen uns auf eine sportliche Saison mit Euch!



Herzlich willkommen! * * * * *

	Wir begrüßen sehr herzlich	
	Karin Braun-Marach Kristina Brockhoff-Briefs Luena Gashi Luisa Gashi	Lisa Lindemann Pia Lindemann Charlotta Marach Theodor Tenbrock Elian Yalili
als neue Mitglieder der ETB Tennisabteilung. Wir wünschen Euch viel Freude in unserem Verein!		



Uns erreichte eine erfreuliche Nachricht aus dem Jugendbereich:

Bei einem größeren Turnier des TC Blau Schwarz Düsseldorf haben **Toni Buhl und Luis Zielinski** sehr gut abgeschnitten.

Toni war im U12-Finale knapp 4:6 5:7 gegen einen guten Gegner unterlegen. Davor hatte er sich im Viertelfinale und Halbfinale gegen deutlich bessere LKs glatt durchgesetzt. Luis hat das U10-Finale gegen einen Guten aus unserem Verband 5:7 6:2 13:11 gewonnen, und bei 9:10 sogar einen Matchball abgewehrt... 😊👉👈
Wir gratulieren sehr herzlich zu den starken Leistungen!



Unsere U18 Junioren

Oskar von Maltzahn, Maximilian Schreiner, Piet Müller-Trimbusch und Matti Buhl v.l.n.r.

belegen nach 4 Begegnungen den 2. Tabellenplatz und haben Ambitionen, aus der 2. Verbandsliga aufzusteigen.

hier noch die Tabellenstände der weiteren Jugendmannschaften:

Juniorinnen U18: 5. Platz in der 2. Verbandsliga
(der verletzungsbedingte Ausfall von Brit Gerlitzki an Pos. 3 hinter Pia Hartung und Mara Opitz ist nur schwer zu ersetzen.

Juniorinnen U18 II: spielen erst später

Juniorinnen U15: liegen mit 2 Siegen an Pos. 3 in der aktuellen Tabelle

U15 Junioren: liegen mit 2 Siegen und einer Niederlage auf dem 3. Platz

U12 mix I: führen die Tabelle in der Bezirksliga mit 2 glatten 6:0 Siegen an.

U12 mix II: führen die Tabelle mit einem Sieg an

Alle Ergebnisse sind im nuliga Portal unter unserer Vereinsnummer 5019 /Begegnungen nachzulesen.

Ein echter Dauerbrenner in jedem Tennisverein: die Platzpflege. Unsere Plätze präsentieren sich aktuell in einem guten Zustand – und das soll möglichst bis zum Saisonende so bleiben. Dafür braucht es keine Zauberei, sondern die Mithilfe aller Mitglieder. Unsere Plätze werden täglich intensiv genutzt. Entsprechend wichtig ist die Pflege – und dabei spielt vor allem eines die Hauptrolle: Wasser.


Wasser ist das Lebenselixier jedes Ziegelmehlplatzes. Also: Wasser marsch!

Die smarte Regel lautet: Mach's richtig! Gute Plätze sind kein Zufall!

Bitte spielt niemals auf trockenen Plätzen. Wenn die Sonne gnadenlos vom Himmel brennt, darf der Platz nochmal extra unter die Dusche.

- ✓ Vor Spielbeginn sollte bei Bedarf gewässert werden. Wer abends als Letzter auf der Anlage ist, darf die Regner gern etwas länger laufen lassen. Und ja: Wenn dabei einmal Pfützen entstehen, gilt ausnahmsweise das Motto: „**Viel hilft viel.**“
 - ✓ Bei Bedarf auch während des Spiels wässern (insbesondere auf den Allwetterplätzen 4, 5 und 6)
 - ✓ Bei Bedarf vor dem Abziehen nochmals wässern, um Staubbildung zu vermeiden.
 - ✓ Nach dem Spiel die Plätze bis zum Zaun abziehen – gern abwechslungsreich: mal längs, mal quer, mal spiralförmig. So wird angesammeltes Ziegelmehl vom Rand wieder gleichmäßig auf dem Platz verteilt.
 - ✓ Linien fegen.
 - ✓ Bei Trockenheit wässern. **Die Platzfarbe sollte ein sattes orange haben.**
- ☹ Aber Achtung: Bitte spielt nach einem Regenguss niemals auf Plätzen mit Pfützen. Zu nass ist zu nass:
Bei Pfützen warten und trocknen lassen – Wegschieben verursacht Schäden.



- **Gutes Tennis beginnt von unten!**  **Die richtigen Schuhe tragen:** Sandplatzschuhe mit feinem Profil schützen den Belag. Grobe Jogging- oder Freizeitschuhsohlen schaden den Plätzen.
- **Asche zu Asche? Bitte nicht! Besser Ordnung halten:** Flaschen, Gläser und sonstige Gegenstände bitte wieder mitnehmen und Müll in die vorgesehenen Behälter entsorgen.

Prima, dass es meistens bei uns im Verein so unkompliziert und Hand in Hand funktioniert. Es ist großartig zu sehen, wie reibungslos das Miteinander auf unserer Anlage läuft. Vielen Dank, dass jede und jeder Einzelne von Euch ein Auge auf die Regeln und die Platzpflege hat.

So können wir alle vom Frühjahr bis in den Herbst auf bestens präparierten Plätzen spielen – und genau das macht Tennis noch ein bisschen entspannter.

Das "Phantom-Match" * * * * *

Autor Karin Tensil

Paris, Juni 1989. Roland Garros. Achtelfinale. Kuriose Szenen spielen sich auf dem Center Court ab, die bis heute unvergessen sind. Auf dem Platz: Ivan Lendl, die Nummer 1 der Welt, absolut dominant, eiskalt, präzise. Auf der anderen Seite Michael Chang, ein 17-jähriger Teenager mit Außenseiterchancen. Eigentlich eine klare Angelegenheit. Doch nach mehr als vier Stunden entwickelt sich das Match zu einem der legendärsten Duelle der Tennisgeschichte.

5. Satz. Chang leidet, er ist sichtbar gezeichnet. Krämpfe in beiden Beinen, er stützt sich immer wieder auf den Schläger, kann kaum noch laufen. Das hier ist längst kein normales Tennismatch mehr – das ist ein Überlebenskampf. In den Pausen versorgt er sich mit Bananen, trinkt literweise Wasser, mag sich nicht mehr setzen aus Furcht, nicht mehr aufstehen zu können. Viele Zuschauer erwarten den Zusammenbruch des jungen Amerikaners. Doch statt aufzugeben packt Chang, der sportlich keine Chance mehr hat, die Psychokiste aus... Er spielt "Mondbälle", die in hohem Bogen übers Netz fliegen, um Lendls Rhythmus zu brechen.

4:3 für Chang. Bei 15:30 geschieht das Unfassbare. Chang schnipfelt einen Aufschlag von unten ins Feld. UNDERARM-SERVE von Michael Chang!

Ein Tabubruch im Profitennis jener Zeit. Das Publikum reagiert mit einem Raunen, gemischt aus Staunen und Unverständnis. Ivan Lendl retourniert vollkommen perplex wegen dieser "Respektlosigkeit", gerät für einen Moment völlig aus dem Konzept, muss ans Netz vorrücken, wo er sich nie wirklich wohl fühlte, wird von Chang passiert – und verliert den Punkt! Chang pusht sich und bringt sein Aufschlagspiel zum 5:3 durch.

Chang legt alles in die Waagschale, was noch möglich ist. Die Spannung steigt ins Unermessliche. Lendl serviert nun gegen den Matchverlust.

Matchball für Chang. 15:40, der 1. Aufschlag von Lendl landet im Aus. 2. Aufschlag. Chang greift in die Trickkiste und wartet auf den Service direkt an der **T-Linie, mitten im Feld!** Lendl blickt fassungslos zum Schiedsrichter. Darf der das überhaupt? Der Weltranglistenerte zögert, verliert seinen Rhythmus – der Ball berührt die Netzkante, springt ins Aus. „Doppelfeeeeehler! Es ist vorbei! Michael Chang gewinnt dieses irre Match!

Chang sackt erschöpft zusammen, während Lendl fassungslos am Netz stehen bleibt. Das Publikum erhebt sich, ungläubig, begeistert, überwältigt. Was wie ein verzweifelter letzter Versuch begonnen hatte, wird zur Sensation.

Der völlig erschöpfte Teenager wirft nicht nur die Nummer 1 der Welt aus dem Turnier, sondern gewinnt wenige Tage später sogar Roland Garros!

Lendl sagte später, er habe gegen Ende des Spiels das Gefühl gehabt, gegen ein Phantom oder einen Geist zu spielen – gegen jemanden, der eigentlich längst nicht mehr hätte auf dem Platz stehen dürfen und dennoch jeden Ball erreichte.

37 Jahre später. Und falls sich in diesem Jahr die Zuschauer gefragt haben sollten, ob auf dem Court Philippe-Chatrier wieder Phantome unterwegs sind: Nein, diesmal war es Alexander Zverev, der sich den langersehnten Grand-Slam-Sieg gegen Flavio Cobolli erkämpfte – in einem Match, in dem beide Spieler ein sehr hohes Niveau zeigten und sich nichts schenkten. Die Faszination bleibt dieselbe: In Paris entstehen Momente, die sich dem Gewöhnlichen entziehen.

Termine * * * * *

➤ **montags bis freitags ab 17.30 Uhr**

Bis zum Ende der Medenspielsaison sind die Plätze 1 und 2 für Mannschaftstraining reserviert. (Montags Platz 2 erst ab 19 Uhr)

Zur besseren Orientierung findet ihr hier die genaue Einteilung

<https://etb-tennis.de/wp-content/uploads/2026/04/Trainingsplanung-Mannschaften-4-1.pdf>

➤ **dienstags von 18.15 – 19.00 Uhr** Outdoor-Konditionstraining mit Uwe Kaundinya

➤ **freitags von 18.00 bis 20.00 Uhr**

Wie bisher findet natürlich der Doppelspaß statt: in dieser Saison auf den Plätzen 4- 6. Insbesondere für unsere neuen Mitglieder die ideale Gelegenheit, Spielpartner und Spielpartnerinnen für die Saison kennenzulernen. Es geht um den Spaß und schöne Spiele! Man muss kein Profi sein, es macht aber mehr Spaß, wenn man den Ball sicher über's Netz bringen kann....Anmeldung nicht nötig.

➤ **Gern schon mal vormerken:**

Auch in diesem Jahr findet der ETB-Cup in nunmehr seiner 14. Auflage statt.

Zum Ranglisten- u. LK-Turnier der Kategorie S 3 kann bis zum 19.8.26 online unter www.tennis.de gemeldet werden.

Konkurrenzen:

Damen-Einzel 30+ bis 65+

Herren Einzel 30+ bis 80+

Kontakt bei Fragen:

Peter Döpgen, Tel. 0173-2950805

oder etb-cup@etb-tennis.de



Zuguterletzt * * * * *

Manchmal braucht es nicht viel, um glücklich zu sein: ein paar gute Punkte spielen, wenn die Sonne nach angesagtem Regen doch noch hervorkommt, das Leben auf dem Tennisplatz genießen, besonders nette Begegnungen im ETB, und Zeit haben für das, was wirklich zählt.

Tennis-Feeling eben – so kann der Sommer kommen!

Mit sportlichen Grüßen

Eure Karin

.... Du bist der Verein !